Politischer Alltag zum Anfassen: Landtagsbesuch in Erfurt

Drei Klassen, ein Bus, ein Ziel: der Thüringer Landtag in Erfurt. Mit der 23W, der 23Z und der 25P machten wir uns zusammen mit Frau Arndt und Frau Eckardt auf den Weg, um Landespolitik einmal nicht aus dem Lehrbuch, sondern live zu erleben. Die Anreise mit dem Reisebus war schnell erledigt, und schon stand die erste Station auf dem Programm: eine Führung durch das Gebäude.

Interessant war das allemal, aber wirklich hängen geblieben ist uns der Besuch am Erinnerungsort. Im heutigen Abgeordneten- und Fraktionsgebäude des Thüringer Landtags befindet sich seit Mai 2012 der „Erinnerungsort Thüringer Landtag“. Es handelt sich dabei um eine von ehemals drei Haftzellen, die von der Geheimen Staatspolizei (Gestapo) im preußischen Regierungsbezirk Erfurt genutzt wurde. Dort wird Geschichte nicht erzählt, sondern spürbar gemacht. Wir standen in einem winzigen Raum und wussten: Hier saßen Menschen ein, weil sie unbequem waren. Das ist etwas völlig anderes, als davon im Unterricht zu lesen, und es hat die Gruppe merklich stiller gemacht.

Den eigentlichen Schwerpunkt des Tages bildete die Diskussionsrunde mit einem Abgeordneten der AfD und einer Referentin der Linken. Zwei Positionen, die politisch kaum weiter auseinanderliegen könnten, saßen sich hier gegenüber, direkt vor unseren Schülerinnen und Schülern. Wir bekamen dadurch nicht die geglättete Version aus den Nachrichten, sondern erlebten, wie unterschiedlich Argumentationslinien tatsächlich sind, wenn man genau nachfragt. Und genau das taten unsere Jugendlichen auch, teilweise durchaus hartnäckig. Nicht jede Antwort war zufriedenstellend, aber auch das gehört zur politischen Realität dazu, und diese Erfahrung nehmen unsere Schülerinnen und Schüler nun mit.

Die Rückfahrt verlief entsprechend ruhig, viele Eindrücke mussten erst einmal sacken. Insgesamt war es ein Tag, an dem politische Bildung nicht als Theorie im Klassenzimmer stattfand, sondern als direkte Begegnung mit unterschiedlichen Positionen und einem Ort, der Geschichte greifbar gemacht hat.

08.09.2026